

## **Funktionsdiagnostik und prothetische Sanierung eines komplexen CMD-Falles nach der Methode Slavicek**

V. Panitz

Praxis in Bad Kissingen

Beschrieben wird das Beispiel einer prothetischen Sanierung eines 46-jährigen Mannes mit ausgeprägten CMD-Symptomen. Der Patient berichtete über Probleme beim Kauen und starkes Knirschen. Er habe schon einen starken Substanzverlust insbesondere der Unterkieferfront erlitten, starke Kiefergelenkschmerzen und einen Tinnitus. Er habe ständig Schmerzen und bekomme den Mund kaum noch auf. Seine Hauszahnärztin habe eine Schiene angefertigt, mit der er nicht zurechtkäme, sie wolle daher keine Zahnersatzversorgung in Angriff nehmen, die er aber dringend brauche. Die Hauszahnärztin habe ihn nunmehr in unsere Praxis überwiesen.

Nach klinischer Funktionsanalyse und manueller Strukturanalyse wurden Registrierungen der zentrischen Kieferrelation, eine Kondylenpositionsanalyse sowie eine Bewegungsanalyse des Unterkiefers mittels Cadiax-Diagnostik durchgeführt. Abgestimmt darauf wurden Gelenkröntgenaufnahmen und ein MRT der Kiefergelenke erstellt, um die genaue Situation in den Kiefergelenken darzustellen. Die Schädelstrukturen wurden mithilfe eines Fernröntgenseitenbildes analysiert, um die Dimension des Substanzverlustes zu bestimmen und andere Gründe für die Einschränkung der Mundöffnung differenzialdiagnostisch auszuschließen. Anschließend erfolgte die Erstellung eines stufenweisen Behandlungskonzeptes: Die anfänglich eingeschränkte Beweglichkeit des Unterkiefers wurde im Rahmen einer strukturierten Funktionstherapie mithilfe von Aufbissschienen, die nach den diagnostischen Parametern speziell konstruiert wurden, und physiotherapeutischen Behandlungen wieder ermöglicht. Es zeigte sich, dass der Fall nur im Rahmen der verminderten Vertikaldimension therapiert werden konnte, da eine Erhöhung der Restaurationen zu einer starken Zunahme der klinischen Beschwerden führte. Die Fernröntgenanalyse zeigte, dass der Patient natürlicherweise eine zu große Vertikaldimension hatte und sich gewissermaßen auf seine passende Vertikale heruntergeknirscht hatte. Die Falldarstellung zeigt ein strukturiertes Vorgehen zur Lagebestimmung des Unterkiefers und der Kondylen und therapeutische Möglichkeiten der kontrollierten prothetischen Behandlung in Sanierungsfällen von CMD-Patienten.